Inhaltsverzeichnis

Abkürzungs- und Literaturverzeichnis XXIII

§ 1. Einführung 1
I. Strukturen des Besonderen Teils 1
II. Insbesondere die Straftaten gegen die Person 1
III. Insbesondere die Straftaten gegen die Allgemeinheit 1
IV. Zur Benutzung des Lehrbuchs 2

1. Teil. Straftaten gegen die Person

1. Kapitel. Straftaten gegen das Leben

§ 2. Überblick 7

§ 3. Totschlag (§ 212) 8
I. Tatbestand 8
1. Merkmal „Mensch" 8
2. Merkmal „anderer" Mensch 10
3. Zum Merkmal „töten" 10
4. Subjektiver Tatbestand 11
II. Minder schwerer Fall (§ 213) 12

§ 4. Mord (§ 211) 13
I. Grundlagen 14
1. Verhältnis von Mord und Totschlag 14
2. Verfassungsrechtliche Problematik 15
3. Täterbezogene und tatbezogene Mordmerkmale 16
4. Aufbaufragen 16
II. Die Mordmerkmale im Einzelnen 19
1. Mordlust 19
2. Befriedigung des Geschlechtstriebs 20
3. Habgier 20
4. Niedrige Beweggründe 22
5. Heimtücke 26
6. Verfassungsrechtliche Problematik und restriktive Interpretation der Mordmerkmale, insbesondere der Heimtücke 31
7. Grausamkeit 36
8. Gemeingefährliche Mittel 37
9. Ermöglichungs- und Verdeckungsabsicht 39

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1204941440

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

§ 5. Täterschaft und Teilnahme bei den §§ 212, 211 48
I. Teilnahme bei tatbezogenen Mordmerkmalen 49
II. Teilnahme bei täterbezogenen Mordmerkmalen 49
1. Grundlagen 49
2. Literatur 50
3. Rechtsprechung 50
4. Argumente für die Literaturmeinung 51
III. Aufbaufragen 53
IV. Versuchte Anstiftung 55
V. Mittäterschaft 56

§ 6. Tötung auf Verlangen (§ 216) 57
I. Grundlagen und Aufbaufragen 57
II. Objektiver Tatbestand 59
III. Subjektiver Tatbestand 60
1. Vorsatz 60
2. Bedeutung des § 16 II 60
IV. Versuch 61
V. Sonstiges 62

§ 7. Sterbehilfe 62
I. Aktive Sterbehilfe 63
II. Indirekte Sterbehilfe 64
III. Sterbehilfe durch (mutmaßlich) einverständlichen Behandlungsabbruch 65
1. Grundgedanke der passiven Sterbehilfe 65
2. Behandlungsabbruch mit Patientenwillen 65
3. Ermittlung des Patientenwillens 69

§ 8. Strafbare Fremdtötung und grundsätzlich straflose Teilnahme an einer Selbsttötung oder Selbstgefährdung 72
I. Abgrenzung zwischen strafbarer Fremdtötung und straffloser Teilnahme an der Selbsttötung 73
1. Freiverantwortlichkeit der Selbsttötung 73
2. Tatherrschaft (des Suizidenten) über den unmittelbar lebensbeendenden Akt 74
II. Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung (§ 217) 75
III. Strafbarkeit aus Unterlassungsdelikten trotz strafloser Teilnahme an der Selbsttötung 76
1. Tötungsdelikte durch Unterlassen 77
2. Unterlassene Hilfeleistung 81
3. Rettungsrecht 82
IV. Entsprechende Anwendung bei Selbstgefährdungen 83

§ 9. Fahrlässige Tötung (§ 222) 86

§ 10. Aussetzung (§ 221) ... 86
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 87
II. Grunddelikt (§ 221 I) ... 88
1. Tathandlung: Versetzen in eine hilflose Lage (Nr. 1) ... 89
2. Tathandlung: Im-Stich-Lassen in einer hilflosen Lage (Nr. 2) ... 91
3. Gefährdungsteil mit Taterfolg in Form einer konkreten Gefahr ... 93
4. Speziell: Begriff der schweren Gesundheitsschädigung ... 95
5. Subjektiver Tatbestand ... 96
III. Qualifikationen (§ 221 II und III) ... 97
IV. Konkurrenzen ... 98

2. Kapitel. Straftaten gegen das werdende Leben

§ 11. Schwangerschaftsabbruch (§§ 218–219b) ... 99
I. Grundlagen ... 99
II. Aufbaufragen ... 100
III. Schwangerschaftsabbruch (§ 218) ... 101
1. Tatbestand ... 101
2. Täterkreis und Strafbarkeitsbereich ... 102
3. Konkurrenzen ... 104
IV. Straflosigkeit des Schwangerschaftsabbruchs (§ 218a I–III) 105
1. Der sog. beratene Schwangerschaftsabbruch (§ 218a I) ... 105
2. Rechtfertigende Indikationen (§ 218a II und III) ... 106
V. §§ 218b–219b ... 107

3. Kapitel. Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit

§ 12. Überblick ... 109

§ 13. Einfache Körperverletzung (§ 223) ... 109
I. Tatbestand ... 110
1. Merkmal „Person“ ... 110
2. Merkmal „andere“ Person ... 111
3. Körperliche Misshandlung (§ 223 I Var. 1) ... 111
4. Gesundheitsschädigung (§ 223 I Var. 2) ... 113
5. Sonstiges ... 114
II. Ärztliche Heilbehandlung ... 115
1. Der ärztliche Heileingriff als Körperverletzung ... 115
2. Die hypothetische Einwilligung ... 117

§ 14. Gefährliche Körperverletzung (§ 224) ... 118
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 119
II. Objektiver Tatbestand ... 121
1. Beibringung von Gift (§ 224 I Nr. 1) ... 121

2. Gefährliches Werkzeug (§ 224 I Nr. 2) 124
3. Hinterlistiger Überfall (§ 224 I Nr. 3) 129
4. Gemeinschaftliche Begehungsweise (§ 224 I Nr. 4) 129
5. Lebensgefährdende Behandlung (§ 224 I Nr. 5) 130
6. Falllösungen 131
III. Subjektiver Tatbestand, Versuch 132

§ 15. Schwere Körperverletzung (§ 226) 133
I. Grundlagen und Aufbaufragen 134
II. Die qualifizierenden Erfolge (§ 226 I) 135
1. Verlust bestimmter Funktionsfähigkeiten (§ 226 I Nr. 1) 135
2. Verlust oder Gebrauchsunfähigkeit eines wichtigen Gliedes (§ 226 I Nr. 2) 136
3. Dauernde Entstellung in erheblicher Weise (§ 226 I Nr. 3 Var. 1) 139
4. Verfallen in Siechtum, Lähmung usw. (§ 226 I Nr. 3 Var. 2) 141
III. Zurechnung des qualifizierenden Erfolges 141
IV. Versuch 142
V. Sonstiges 143

§ 16. Körperverletzung mit Todesfolge (§ 227) 144
I. Grundlagen und Aufbaufragen 145
II. Spezifischer Gefahrverwirklichungszusammenhang zwischen Grunddelikt und Todeserfolg 146
1. Grundlagen 146
2. Erfordernis des Gefahrverwirklichungszusammenhangs 149
3. Insbesondere Opfer- und Drittverhalten als Kausalfaktoren 151
III. Konkurrenzen mit den Tötungsdelikten 153
IV. Versuch 154
V. Mittäterschaft und Teilnahme 155

§ 17. Misshandlung von Schutzbefohlenen (§ 225) 157
I. Grundlagen und Aufbaufragen 157
II. Schutzverhältnis 158
III. Tathandlungen 159
IV. Sonstiges 160

§ 18. Beteiligung an einer Schlägerei (§ 231) 160
I. Grundlagen und Aufbaufragen 160
II. Tatbestand 162
III. Objektive Bedingung der Strafbarkeit 163
IV. Vorwerfbarkeit der Beteiligung (§ 231 II) 165
V. Konkurrenzen 165

§ 19. Fahrlässige Körperverletzung (§ 229) 166

§ 20. Einwilligung des Verletzten und § 228 167
I. Grundlagen 168
1. Einführung 168
2. Begriff der guten Sitten 168
II. Insbesondere Teilnahme an Selbstgefährdung und einverständliche Fremdgefährdung 173
1. Teilnahme an Selbstgefährdung und Abgrenzung zur Fremdgefährdung 173
2. Einverständliche Fremdgefährdung (Vertiefung) 176

§ 21. Konkurrenzen 179
I. Innerhalb der Körperverletzungsdelikte 179
II. Zwischen Tötungs- und Körperverletzungsdelikten 180

4. Kapitel. Straftaten gegen die persönliche Freiheit

§ 22. Freiheitsberaubung (§ 239) 182
I. Grundlagen und Aufbaufragen 182
II. Tatbestand (§ 239 I) 184
1. Einsperren 184
2. Beraubung „auf andere Weise“ 185
3. Freiheitsberaubung durch faktischen Zwang 186
4. Sonstiges 187
III. Erfolgsqualifikationen (§ 239 III und IV) 188
IV. Konkurrenzen 190

§ 23. Nötigung (§ 240) 191
I. Grundlagen und Aufbaufragen 191
II. Nötigungsmittel „Gewalt“ 192
1. Begriff der Gewalt 192
2. Weitere Fallgruppen 199
3. Sonstiges 201
4. Andere Gewaltbegriffe 202
III. Nötigungsmittel „Drohung mit einem empfindlichen Übel“ 203
1. Begriff der Drohung 203
2. Empfindliches Übel 204
3. Drohung mit einem Unterlassen 205
IV. Nötigungserfolg 208
V. Verwerflichkeit gemäß § 240 II (Mittel-Zweck-Relation) 210
1. Grundlagen 210
2. Feststellung der Verwerflichkeit 210
VI. Subjektiver Tatbestand, Irrtum 214
VII. Besonders schwere Fälle, Konkurrenzen 215

§ 24. Erpresserischer Menschenraub (§ 239a) und Geiselnahme (§ 239b) ... 216
I. Grundlagen ... 217
II. Fallbearbeitung und Aufbaufragen ... 217
1. Vorprüfungen ... 217
2. Aufbauschema für §§ 239a/b I Var. 1 ... 218
3. Aufbauschema für § 239a I Var. 2 ... 219
4. Aufbauschema für § 239b I Var. 2 ... 220
III. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand des § 239a I Var. 1 ... 221
1. Objektiver Tatbestand ... 221
2. Subjektiver Tatbestand ... 222
IV. Ausnutzungstatbestand des § 239a I Var. 2 ... 227
V. Entführungs- und Bemächtigungstatbestand des § 239b I Var. 1 ... 228
VI. Ausnutzungstatbestand des § 239b I Var. 2 ... 230
VII. Erfolgsqualifikationen der §§ 239a III, 239b II ... 230
VIII. Tätige Reue nach §§ 239a IV, 239b II ... 231
IX. Konkurrenzen ... 232
X. Falllösungen ... 232

§ 25. Menschenraub (§ 234) ... 234

§ 26. Entziehung Minderjähriger (§ 235) ... 234

§ 26a. Nachstellung (§ 238) ... 236
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 236
II. Tatbestände des § 238 I ... 238
III. Qualifikationen (§ 238 II und III) ... 240
IV. Konkurrenzen ... 241

§ 27. Bedrohung (§ 241) ... 242

5. Kapitel. Straftaten gegen die Ehre

§ 28. Allgemeine Fragen ... 244
I. Zum Rechtsgut ... 244
II. Systematik ... 245
III. Passive Beleidigungsfähigkeit (Ehrträger) ... 246
1. Lebende Menschen ... 246
2. Personengemeinschaften als solche ... 246
3. Beleidigung unter einer Kollektivbezeichnung ... 248
IV. Kundgabe und Kundgabeerfolg ... 250
1. Grundlagen ... 250
2. Äußerungen im engsten Familienkreis und andere beleidigungsfreie Räume ... 251

§ 29. Die Tatbestände im Einzelnen 254
I. Üble Nachrede (§ 186) 254
1. Grundlagen und Aufbaufragen 254
2. Objektiver Tatbestand 255
3. Nichterweislichkeit der Tatsache 258
4. Sonstiges 259
II. Verleumdung (§ 187) 260
1. Grundlagen und Aufbaufragen 260
2. Sonstiges 260
III. Beleidigung (§ 185) 261
1. Grundlagen und Aufbaufragen 261
2. Tatbestandsfragen 262
3. Speziell: Angriffe auf die sexuelle Selbstbestimmung 264
4. Die Unwahrheit der Tatsache als Tatbestandsmerkmal ... 265
5. Sonstiges 266
IV. Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener (§ 189) 266
V. Wahrnehmung berechtigter Interessen (§ 193) 266
1. Verfolgung „berechtigter" Interessen 267
2. Interessenabwägung 268
3. Subjektives Rechtfertigungselement 270
VI. Konkurrenzen 270

6. Kapitel. Hausfriedensbruch, Straftaten gegen den persönlichen Lebens- und Geheimbereich

§ 30. Hausfriedensbruch (§ 123) 273
I. Grundlagen 273
II. Geschützte Orte 274
1. Wohnung 274
2. Geschäftsräume 274
3. Befriedetes Besitztum 274
4. Abgeschlossene Räume zum öffentlichen Dienst 275
5. Abgeschlossene Räume zum öffentlichen Verkehr 275
III. Tathandlungen 276
1. Eindringen (§ 123 I Var. 1) 276
2. Verweilen (§ 123 I Var. 2) 278
3. Eindringen durch Unterlassen 278
4. Zum Kreis der „Berechtigten" 279
5. Hausverbote durch Verwaltungsakt 279
IV. Konkurrenzen 281

§ 31. Straftaten gegen den persönlichen Lebens- und Geheimbereich 282
I. Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes (§ 201) 282
1. Tatbestände des § 201 I 282
2. Tatbestände des § 201 II 1 283
3. Unbefugtes Handeln 283

II. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen (§ 201a) ... 284
1. Grundlagen ... 284
2. § 201a I Nr. 1 ... 285
3. § 201a I Nr. 2 ... 287
4. § 201a I Nr. 3 und 4 ... 287
5. § 201a II ... 288
6. Merkmal „unbefugt" und § 201a IV ... 288
III. Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202) ... 288
1. Geschützte Objekte ... 288
2. Tatbestände ... 289
IV. Ausspähen von Daten (§ 202a) ... 289
V. Abfangen von Daten (§ 202b) ... 293
VI. Vorbereiten des Ausspähens und Abfangens von Daten (§ 202c) ... 293
VII. Datenhehlerei (§ 202d) ... 295
VIII. Verletzung und Verwertung von Privatgeheimnissen (§§ 203, 204) ... 296
1. Tatbestand des § 203 ... 296
2. Unbefugtes Handeln ... 297
3. Tatbestand des § 204 ... 298

2. Teil. Straftaten gegen die Allgemeinheit

7. Kapitel. Urkundenstraftaten

§ 32. Begriff der Urkunde ... 301
I. Grundlagen ... 301
1. Zur Perpetuierungsfunktion ... 301
2. Zur Beweisfunktion ... 302
3. Zur Garantiefunktion ... 304
II. Beweiszeichen und Kennzeichen ... 305
III. Zusammengesetzte Urkunde ... 307
IV. Gesamturkunde ... 308
V. Ausfertigungen, Durchschriften, Abschriften, Fotokopien, Telefax ... 309

§ 33. Urkundenfälschung (§ 267) ... 312
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 312
II. Herstellen einer unechten Urkunde (§ 267 I Var. 1) ... 314
1. Grundlagen ... 314
2. Identitätstäuschung und bloße Namenstäuschung ... 315
3. Stellvertretung bei der Unterzeichnung ... 318
4. Sonstiges ... 319
III. Verfälschen einer echten Urkunde (§ 267 I Var. 2) ... 320
1. Grundlagen ... 320
2. Verfälschen durch den Aussteller ... 321

3. Verfälschen von zusammengesetzten Urkunden und Gesamturkunden ... 322
IV. Gebrauchen einer unechten oder verfälschten Urkunde (§ 267 I Var. 3) ... 324
V. Subjektiver Tatbestand ... 326
VI. Sonstiges ... 328

§ 34. Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268) ... 329
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 329
II. Begriff der technischen Aufzeichnung ... 330
III. Die Tatmodalitäten im Einzelnen ... 332
IV. Falllösungen ... 334

§ 35. Fälschung beweiserheblicher Daten (§ 269) ... 336

§ 36. Urkundenunterdrückung (§ 274) ... 339
I. § 274 I Nr. 1 ... 339
1. Objektiver Tatbestand ... 339
2. Subjektiver Tatbestand ... 341
II. Sonstiges ... 343

§ 37. Falschbeurkundung; Falschbeurkundung im Amt (§§ 271, 348) .. 343
I. Grundlagen ... 344
II. Begriff der öffentlichen Urkunde, insbesondere ihr „öffentlicher Glaube“ ... 346
III. Sonstiges ... 350

§ 38. Sonstige Urkundenstraftaten (§§ 273, 275–281) ... 351
I. §§ 273, 275–279 ... 351
II. Missbrauch von Ausweispapieren (§ 281) ... 352

8. Kapitel. Geld- und Wertzeichenfälschung

§ 39. Geldfälschung (§ 146), Inverkehrbringen von Falschgeld (§ 147) und §§ 148, 152a/b ... 354
I. Grundlagen und Tatobjekte ... 354
II. Geldfälschung (§ 146) ... 355
1. § 146 I Nr. 1 Var. 1 ... 355
2. § 146 I Nr. 1 Var. 2 ... 356
3. § 146 I Nr. 2 Var. 1 ... 356
4. § 146 I Nr. 2 Var. 2 ... 357
5. § 146 I Nr. 3 ... 357
6. § 146 II ... 358
III. Inverkehrbringen von Falschgeld (§ 147) ... 359
IV. Falllösungen ... 359
V. Wertzeichenfälschung (§ 148) ... 361
VI. Fälschung von Zahlungskarten usw. (§§ 152a/b) ... 362

9. Kapitel. Gemeingefährliche Straftaten

§ 40. Brandstiftung (§§ 306–306f) 364
I. Grundlagen 364
II. Brandstiftung (§ 306) 365
1. Grundlagen und Aufbaufragen 365
2. Tatobjekte 366
3. Tathandlung „in Brand setzt“ 367
4. Tathandlung „durch eine Brandlegung ganz oder teilweise zerstört“ 369
III. Schwere Brandstiftung (§ 306a I) 371
1. Grundlagen und Aufbaufragen 371
2. Tatobjekte 372
3. Inbrandsetzen von gemischt genutzten Gebäuden 374
4. Fragen der teleologischen Reduktion 376
5. Konkurrenzen 377
IV. Schwere Brandstiftung (§ 306a II) 378
V. Besonders schwere Brandstiftung (§ 306b) 381
1. § 306b I 381
2. § 306b II 384
VI. Brandstiftung mit Todesfolge (§ 306c) 388
VII. Fahrlässige Brandstiftung (§ 306d) 388
VIII. Herbeiführen einer Brandgefahr (§ 306f) 389
IX. Tätige Reue (§ 306e) 389

§ 41. Vollrausch (§ 323a) 391
I. Grundlagen und Aufbaufragen 391
1. Grundgedanke und Fallbearbeitung 391
2. Deliktsnatur 393
II. Objektiver Tatbestand 396
III. Subjektiver Tatbestand 397
IV. Objektive Bedingung der Strafbarkeit: Die „rechtswidrige Tat“ (Rauschtat) 397
V. Sonderfall: Die nicht auszuschließende Schuldunfähigkeit .. 399
VI. Sonstiges 401

§ 42. Unterlassene Hilfeleistung (§ 323c I) 402
I. Grundlagen und Aufbaufragen 402
II. Objektiver Tatbestand 403
1. Unglücksfall 403
2. Gemeine Gefahr und gemeine Not 405
3. Das tatbestandsmäßige Verhalten 405
III. Subjektiver Tatbestand 408
IV. Tatvollendung und tätige Reue 409
V. Konkurrenzen 409

§ 42a. Behinderung von hilfeleistenden Personen (§ 323c II) 410

10. Kapitel. Verkehrsstraftaten

§ 43. Trunkenheit im Verkehr (§ 316) ... 412
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 412
II. Führen eines Fahrzeugs im Verkehr ... 413
III. Die Fahruntüchtigkeit insbesondere nach Alkoholgenuss ... 414
1. Alkoholbedingte absolute und relative Fahruntüchtigkeit ... 414
2. Feststellung der Blutalkoholkonzentration ... 416
3. Fahruntüchtigkeit infolge des Genusses anderer berauschender Mittel ... 416
IV. Subjektive Tatseite ... 417
V. Konkurrenzen ... 417

§ 44. Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c) ... 418
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 419
II. Zum Handlungsteil ... 421
III. Zum Gefährdungsteil ... 422
1. Begriff der konkreten Gefahr ... 422
2. Gefährdungsmerkmale ... 423
3. Zurechnungszusammenhang ... 425
IV. Subjektive Tatseite ... 426
V. Teilnahme und Versuch ... 426
VI. Konkurrenzen ... 427
VII. Falllösungen ... 428

§ 44a. Verbotene Kraftfahrzeugrennen (§ 315d) ... 429
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 429
II. Tatbestände des § 315d I ... 431
1. Nr. 1 ... 431
2. Nr. 2 ... 432
3. Nr. 3 ... 432
III. Qualifikationen gemäß § 315d II, IV ... 433
IV. Erfolgsqualifiziertes Delikt gemäß § 315d V ... 434

§ 45. Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b) ... 435
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 435
II. § 315b I Nr. 1 ... 437
III. § 315b I Nr. 2 ... 438
1. Verkehrsfremde Außeneingriffe ... 438
2. Fälle der bewussten Zweckentfremdung (oder verkehrsfeindliche Inneneingriffe) ... 439
IV. § 315b I Nr. 3 ... 441
1. Verkehrsfremde Außeneingriffe ... 441
2. Fälle der bewussten Zweckentfremdung (oder verkehrsfeindliche Inneneingriffe) ... 442
V. Sonstiges ... 444

§ 46. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§ 142) 446
I. Grundlagen 446
II. Unfall im Straßenverkehr 447
III. Unfallbeteiligter 449
IV. Die Tathandlungen 450
1. Verhältnis von § 142 I und II 450
2. § 142 I 451
3. § 142 II 455
4. Zumutbarkeit des Handelns bei Strafverfolgungsgefahren 460
V. Subjektiver Tatbestand und Irrtum 461
VI. Tätige Reue 462
VII. Konkurrenzen 462

11. Kapitel. Straftaten gegen die Umwelt

§ 47. Allgemeine Fragen 463
I. Einführung 463
II. Geschützte Rechtsgüter 464
III. Verwaltungsakzessorietät des Umweltstrafrechts 465
1. Begriffliche Akzessorietät und Verwaltungsrechtsakzessorietät 465
2. Verwaltungsaktsakzessorietät 466
IV. Verantwortlichkeit von Amtsträgern 468
1. Amtsträger als Betreiber von öffentlichen Anlagen 468
2. Erteilung einer fehlerhaften Genehmigung 469
3. Nichtrücknahme einer fehlerhaften Genehmigung 470
4. Nichteinschreiten gegen rechtswidrige Umweltbeeinträchtigungen durch Dritte 470

§ 48. Einzelne Tatbestände 472
I. Gewässerverunreinigung (§ 324) 472
II. Bodenverunreinigung (§ 324a) 474
III. Luftverunreinigung (§ 325) 476
IV. Unerlaubter Umgang mit Abfällen (§ 326) 476
1. Grundlagen 476
2. Der strafrechtliche Abfallbegriff 476
3. Abfälle im Sinne des § 326 I Nr. 4a 479
4. Tathandlungen 480
V. Unerlaubtes Betreiben von Anlagen (§ 327) 481

12. Kapitel. Straftaten gegen die Rechtspflege

§ 49. Aussagedelikte (§§ 153–162) 482
I. Grundlagen und Aufbaufragen 483
II. Falsche uneidliche Aussage (§ 153) 484

1. Täterkreis ... 484
2. Zuständige Stelle ... 484
3. Tathandlung „falsch aussagt“ ... 485
4. Versuch und Vollendung ... 487
III. Meineid (§ 154) ... 488
1. Grundlagen ... 488
2. Täterkreis ... 488
3. Zuständige Stelle ... 489
4. Tathandlung „falsch schwört“ ... 489
5. Versuch und Vollendung ... 489
IV. Falsche Versicherung an Eides Statt (§ 156) ... 490
1. Zuständige Behörde ... 490
2. Tathandlung „falsch abgibt/aussagt“ ... 491
3. Sonstiges ... 492
V. Auswirkungen prozessualer Verstöße ... 492
VI. Aussagenotstand (§ 157) ... 493
1. Verhältnis zu den §§ 34, 35 ... 494
2. Einzelne Fragen des § 157 ... 494
VII. Berichtigung einer falschen Angabe (§ 158) ... 496
VIII. Täterschaft und Teilnahme ... 497
1. Grundlagen ... 497
2. Verleitung zur Falschaussage (§ 160) ... 498
3. Versuch der Anstiftung zur Falschaussage (§ 159) ... 500
4. Anstiftung und Beihilfe durch positives Tun ... 501
5. Beihilfe durch Unterlassen ... 502
IX. Fahrlässige Begehung (§ 161) ... 503

§ 50. Falsche Verdächtigung (§ 164) ... 505
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 506
II. Objektiver Tatbestand ... 507
1. § 164 I ... 507
2. Falsche Fremdverdächtigung und Selbstbegünstigung ... 511
3. § 164 II ... 512
4. § 164 III ... 514
III. Subjektiver Tatbestand ... 514
IV. Sonstiges ... 515

§ 51. Vortäuschen einer Straftat (§ 145d) ... 517
I. Grundlagen und Aufbaufragen ... 517
II. Objektiver Tatbestand ... 518
1. § 145d I Nr. 1 ... 518
2. § 145d II Nr. 1 ... 520
III. Subjektiver Tatbestand ... 523
IV. Subsidiaritätsklausel ... 523
V. Falllösungen ... 524

§ 52. Nichtanzeige geplanter Straftaten (§§ 138, 139) 525
I. Grundlagen 525
II. Anwendungsbereich 526

13. Kapitel. Straftaten gegen die Staatsgewalt und öffentliche Ordnung

§ 53. Widerstand und Tätlichkeiten gegen Vollstreckungsbeamte (§§ 113–115) 528
I. Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113) 528
1. Grundlagen und Aufbaufragen 528
2. Tatbestand des § 113 I 529
3. Rechtmäßigkeit der Vollstreckungshandlung (§ 113 III 1) 532
4. Irrtümer über die Rechtmäßigkeit der Vollstreckungshandlung 536
5. Besonders schwere Fälle (§ 113 II) 536
6. Verhältnis zu § 240 537
II. Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte (§ 114) 538
1. Grundlagen und Aufbaufragen 538
2. Tatbestand des § 114 I 539
III. Vollstreckungsbeamten gleichstehende Personen (§ 115) 540

§ 54. Gefangenenbefreiung und -meuterei (§§ 120, 121) 541
I. Grundlagen 541
II. Begriff des Gefangenen 541
III. Zu den Tathandlungen des § 120 I 542
IV. Zu den Tathandlungen des § 121 543

§ 55. Amtsanmaßung (§ 132) 544
I. Grundlagen 544
II. Tathandlung des § 132 Var. 1 544
III. Tathandlung des § 132 Var. 2 545
IV. Sonstiges 546

§ 56. Missbrauch von Titeln usw. (§ 132a) 547
I. Grundlagen 547
II. Geschützte Bezeichnungen 547
III. Insbesondere zum Begriff des „Führens“ 548

§ 57. Verwahrungsbruch (§ 133) 550
I. Grundlagen 550
II. § 133 I 550
1. Erfordernis der dienstlichen Verwahrung 550
2. Insbesondere die Tathandlung des „Entziehens“ 552
III. § 133 III 552

§ 58. Verstrickungs- und Siegelbruch (§ 136) 553
I. Verstrickungsbruch (§ 136 I) 553
II. Siegelbruch (§ 136 II) 555

14. Kapitel. Straftaten im Amt

§ 59. Allgemeine Fragen 557
I. Echte und unechte Amtsdelikte 557
II. Begriff des Amtsträgers 558
1. § 11 I Nr. 2a 558
2. § 11 I Nr. 2b 559
3. § 11 I Nr. 2c 559
4. § 11 I Nr. 4 564

§ 60. Bestechungsdelikte (§§ 331–336) 565
I. Grundlagen und Aufbaufragen 565
II. Begriff des Vorteils 568
1. Grundlagen 568
2. Sozialadäquate Vorteilszuwendungen 570
III. Begriffe der Diensthandlung und Dienstausübung 571
1. Diensthandlung 571
2. Dienstausübung 573
3. Die vorgetäuschte Diensthandlung 573
IV. Die Unrechtsvereinbarung 574
1. Wesen 574
2. Die „bestimmte" Diensthandlung und die bloße Dienstausübung als Bezugspunkte 576
3. Weitere Aspekte 577
4. Vertiefende Beispiele 579
V. Die behördliche Genehmigung (§ 331 III) 580
VI. Teilnahmeprobleme 581
VII. Strafschärfungen 582

§ 61. Rechtsbeugung (§ 339) 583
I. Grundlagen 583
II. Der Täterkreis 584
III. Die Tathandlung 586
IV. Der Rechtsbeugungsvorsatz 589
V. „Sperrwirkung" des § 339 590

§ 62. Körperverletzung im Amt (§ 340) 591

Stichwortverzeichnis 593